

Nutzungsordnung des VR+movement lab

1. Allgemeine Informationen zur Facility

Standort: Institut für Psychologie, Raum -1034 (Untergeschoss)

Thematische Eingrenzung: Bewegungs- und virtual reality Forschung (u. a. im Zusammenhang mit Kognition)

Wissenschaftliche Ansprechpersonen: Prof. Dr. Andrea Kiesel (kiesel@psychologie.uni-freiburg.de)

Technische Ansprechpersonen: Dr. Raphael Hartmann (raphael.hartmann@psychologie.uni-freiburg.de) und Dr. Paul Hüttner (huettner@psychologie.uni-freiburg.de)

2. Geräte und Angebote

1 x VR-Brille (VIVE Pro 2 Full Kit) und 3 x Monitore für virtual reality

1 x Laufband (Pro XL ProSmart 10.1" Display)

1 x Ergometer (Wattbike AtomX)

1 x Kraftmessplatte (9260AA6 - Portable Kraftmessplatte 600x500x50 mm von Kistler) + 1 x DAQ-System (64ch) + Bioware

1 x Haptisches Gerät (Geomagic Touch System von 3D Systems)

1 x mobiles EEG (LiveAmp 64 System inkl. STE, Wireless Trigger) + 1 x TriggerBox Plus + 1 x EMG/EKG Vorverstärkermodul + 1 x BrainVision Analyzer 2.0 professional Netzwerk Zusatzlizenz (von Brainproducts)

1 x mobiler Eye-Tracker (Tobii Pro Glasses 3 Live View) + Set an Korrekturgläser

3. Nutzer*innenkreis

Mitarbeitende der Universität. Bei Bedarf wenden Sie sich an Dr. Raphael Hartmann (raphael.hartmann@psychologie.uni-freiburg.de).

4. Nutzungszeitvergabe / Buchungssystem

Mitarbeitende des Instituts für Psychologie haben Priorität

Am Institut für Psychologie gibt es ein abteilungsübergreifendes [Buchungssystem](#) für Räume in bestehenden shared facilities.

5. Zugangsberechtigungen

Die Facility ist nur mittels entsprechender Schlüssel zugänglich. Die Schlüssel werden entweder ausgeliehen oder sie werden in einem Schlüsseltresor gelagert, der nur mittels eines Codes geöffnet werden kann. Studierende sind nur unter der Anleitung von Mitarbeitenden der Universität Freiburg berechtigt.

Eine Einweisung in die Funktionalität der Geräte bei Erstnutzung muss durch erfahrene Mitarbeitende der Universität erfolgen.

6. Nutzungskosten

Nutzungskosten entstehen nur durch den verbrauchten Strom. Die einzige Ausnahme hierfür besteht für das mobile EEG+Peripherie, welches fortlaufend Hautleitpaste benötigt. Die Kosten hierfür werden nutzungsanteilig von den Abteilungen getragen, die das mobile EEG im shared lab nutzen.

8. Datenspeicherung / 9. Sicherheit

Die Forschungsdaten werden an lokalen Messstationen aufgenommen und direkt nach Abschluss der Messung in einem lokalen Netzlaufwerk gespeichert. Die Daten werden außerdem für die Archivierung auf ein Netzwerk im RZ gespeichert.

Veröffentlichung der EEG Daten: Übereinstimmend mit den Anforderungen der Förderer und den Datenschutzrichtlinien für brain imaging data (bildgebende Forschungsdaten des menschlichen Gehirns) ist das Ziel, die Daten mit der Veröffentlichung der Forschungsergebnisse zu veröffentlichen. Hierzu muss insbesondere bei Messungen von Hirndaten darauf Rücksicht genommen werden, dass keine identifizierbaren Daten veröffentlicht werden. In den meisten Fällen werden deswegen nicht alle Rohdaten, sondern entsprechend vorverarbeitete Daten, die keine Rückschlüsse auf die Person zulassen, veröffentlicht. Diese Daten werden bestenfalls in standardisierten Formaten und auf Community Servern geteilt (z.B. BIDS Format, Server: Open Science Framework, openneuro oder ähnliche; in Sonderfällen wären auch lokale Repositories denkbar). Die anfallenden Datenmengen sind hier in der Regel deutlich kleiner als die erhobenen Rohdaten.

Veröffentlichung der restlichen Daten: Alle Daten werden in (pseudo-)anonymer Form auf Repositories wie OSF im public-Modus gespeichert.

Dies entspricht den aktuellen DFG-Richtlinien für die Datensicherung.

Eine Sicherheitseinweisung muss vor der ersten Nutzung durch Dr. Raphael Hartmann oder bereits erfahrene Nutzer erfolgen. Dies entspricht nur einer Einweisung darin, was zu beachten ist und nicht wie die Geräte funktionieren (siehe dafür Punkt 5). Bei Beschädigung der Geräte muss die Abteilung des/der Mitarbeitenden für die Reparaturen aufkommen.

Abschlussbemerkung

„Die Facility VR+movement lab arbeitet entsprechend der gültigen [Ordnung der Albert-Ludwigs-Universität zur Sicherung der Redlichkeit in der Wissenschaft](#), unter Berücksichtigung der [Leitlinien zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis](#) sowie den [Leitlinien zum Umgang mit Forschungsdaten](#) der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Die Nutzer*innen der Facility VR+movement lab sind verpflichtet, diesen Richtlinien ebenfalls zu folgen.“

Version 26.06.2024, Dr. Raphael Hartmann